

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **10 (1903)**

Heft 51

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

☞ Offene Lehrerstelle. ☜

Die Lehrstelle an der katholischen Mittelschule (3. und 4. Klasse) in **Gonten** (Appenzell J.-Rh.) wird zur sofortigen Besetzung ausgeschrieben. Damit ist das Amt eines Organisten verbunden. Anfänglicher Lehrergehalt: Fr. 1150. Hierzu kommen die Zulagen der Gemeinde und des Staates nach Verordnung. Für Fortbildungsschule und Turnunterricht werden Fr. 160 vergütet. Gehalt des Organisten ungefähr Fr. 250. Freie, prächtige Wohnung im neuen Schulhause mit Zentralheizung. Anteil am Gemüsegarten. **Anmeldungen**, unter Beilage der Zeugnisse und des Patentbes, sind bis den **21. Dezember** a. c. an den Schulratspräsidenten, Herrn Ratsherr Karl Koch, zu richten, allwo auch weitere gewünschte Auskunft gerne erteilt wird.

Gonten, den 3. Dezember 1903.

Der Ortschulrat.

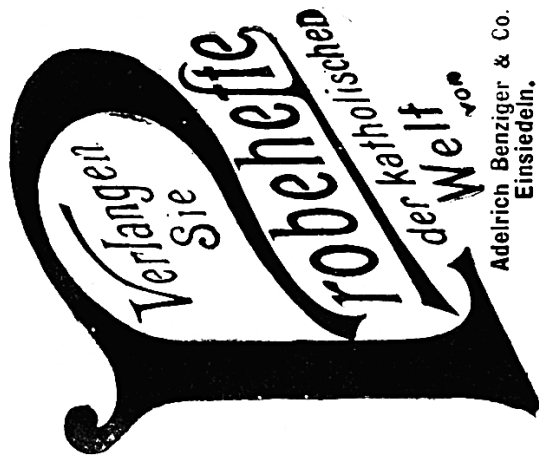
Offene Lehrerstelle.

Die Lehrstelle der Filialschule „Auf-Isberg“ (Gemeinde Schwyz) ist für sofort provisorisch, eventuell auf nächstes Frühjahr definitiv zu besetzen.

Bewerber hierauf wollen sich, unter Vorbringung eines Lehrpatentes und Zeugnisse beim Präsidenten des Schulrates, Herrn Martin Fuchs-Kürze, anmelden, der in Sachen fernere wünschbare Auskunft erteilt.

Schwyz, den 17. Dezember 1903.

Der Schulrat.



Deutscher Hausschatz —
Epheuranke — Hochland —
Kathol. Missionen — Stadt Got-
tes — Die Welt — Monat-
schrift für kath. Lehrerinnen —
Pädag. Monatshefte — Pädag.
Jahresrundschaue etc. liefern

Adelrich Benziger & Co.^{ie.}
Einsiedeln.

Georg Meyer & Kienast

Bahnhofplatz Zürich.

== Photographische Artikel. ==

Das Photographieren ist leicht zu erlernen.

Unterricht gratis. — Katalog gratis.

Apparate in allen Preislagen:



Camera „Gnom“ für Bilder von 4½×6 cm	Fr. 3.75
Brownie-Kodak I	für Bilder 6×6½ cm Fr. 6.50
Klapp-Taschen-Kodak	„ „ 6×9 „ „ 53.—

**Gemeinschaftliche Exerzitien im Exerzitienhaus
zu Feldkirch.**

I. Halbjahr 1904.

Für Priester: Vom Abend des 18. Januar bis zum Morgen des 22. Januar. — Vom Abend des 24. Januar bis zum Morgen des 30. Januar (5 Tage). — Vom Abend des 8. Februar bis zum Morgen des 12. Februar. — Vom Abend des 29. Februar bis zum Morgen des 4. März. — Vom Abend des 18. April bis zum Morgen des 22. April. — Vom Abend des 16. Mai bis zum Morgen des 20. Mai. — Vom Abend des 13. Juni bis zum Morgen des 17. Juni.

Für Akademiker: Vom Abend des 29. März bis zum Morgen des 2. April. — Vom Abend des 20. Mai bis zum Morgen des 24. Mai.

Für Männer: Vom Abend des 2. Januar bis zum Morgen des 6. Januar. — Vom Abend des 9. Januar bis zum Morgen des 13. Januar. — Vom Abend des 24. März bis zum Morgen des 28. März. — Vom Abend des 11. Mai bis zum Morgen des 15. Mai. Vom Abend des 25. Juni bis zum Morgen des 29. Juni.

Für Jünglinge: Vom Abend des 30. Januar bis zum Morgen des 3. Februar. — Vom Abend des 18. März bis zum Morgen des 22. März.

Anmeldungen wolle man frühzeitig richten an P. Minister Josef Amstad, Feldkirch (Exerzitienhaus), Vorarlberg.

**Marmorhandlung, Grabsteinlager
u. Bildhauer-Atelier**

von Josef Brändle, Bildhauer, Uznach,

empfiehlt schöne Grabdenkmäler in weißem Marmor und schwarzem schwed. Granit, Einfassungen in Marmor, Weihwasserchalen, Grablampen, eiserne Kreuze mit Marmorplättchen, eiserne Grabgeländer.

Altarbauarbeiten, Stationen, Taufsteine, Wegekreuze, Christusbilder, Madonnen, Engel, Statuen, Büsten, Blumenarbeiten, Waschtischaufläge, Nachttischplatten, Tischplatten, Verkleidungen, Firmenschilder. Reparaturen aller Marmorarbeiten bei prompter Bedienung und billigen Preisen.

❖ Muster stehen zur Einsicht. ❖

Zweifel-Weber, St. Gallen

— zum Schweizer Musikhaus —

grösstes und besteingerichtetes Musikgeschäft der östl. Schweiz empfiehlt höfl.

Harmoniums, Pianos u. Flügel

Musikinstrumente jeder Art.

Musikalien in grösster Auswahl.

Kataloge gratis. Einsichtssendungen.

— Lehrern und Behörden spezieller Rabatt. —

Mess- u. Tischweine. Echte Weine für die hl Messe sowie in- und ausländische Tischweine zu Tagespreisen liefern unter Zusicherung guter und schneller Bedienung Gebr Kuster, Schmerikon.

Sumor.

a) „Den 29. März wird von Nachmittag 2—4 Uhr über die lustige und anmutige Behausung, zur gelben Rose genannt, im Kraß, eine oberkeitliche Gant gehalten werden. Diese Behausung wäre in Ansehung der Gelegenheit und Holzplatzes für einen Zimmermeister sehr komod, und da sich darinnen zwei Küchen nebst mehreren Stuben und Kammern befinden, so könnte man füglich noch Hausleute haben. Weitere Benachrichtigung und Konditionen können Kauf- lustige am Ganttag im Haus selbst, allwo die Gant gehalten wird, in mehrerem vernehmen.“

b) „Es hat eine Person allhier einen gefunden Mutteresel zu einer Esels- milchkur anher kommen lassen; da sie aber diese Kur nicht fortsetzen kann, so macht sie solches bekannt, damit wenn jemand anders allhier diese Eselsmilch trinken wollte, man sich bey ihr anmelden könnte.“

Reise in die Ewigkeit.

Ein Gesellschaftsspiel für die katholische Familie. Sehr anregend, unterhaltend u. belehrend. Von der h. Geistlichkeit empfohlen. Gegen Nach- nahme à Fr. 3. 20. **Erwin Bischoff**, Buchhandlung, **Wil** (St. Gallen.)

Franz Karl Weber

60 u. 62 mittlere Bahnhofstraße 60 u. 62

==== **Zürich.** ====

Spezialgeschäft für **Spielwaren**. Bessere Artikel.

Reiche Auswahl. — Stets das Neueste.

➤ **Vollständig neu ausgestattetes Lager.** ➤

Schulhefte,

fein, mittelfein und Konzept; per Hundert von Fr. 2.70 an, empfiehlt

J. Bieler, Schulheftfabrikation, Schwyz.

==== **Lieferung sämtlicher Schulmaterialien.** ====

Bestbewährte Buchhaltung für gewerbliche Fortbildungsschulen.

Fräfel & Co., St. Gallen

empfehlen ihre selbstverfertigten und anerkannt preiswürdigen

Paramente Vereinsfahnen,

sowie Metallgeräte, Statuen, Teppiche ic. für kirchlichen Gebrauch
aus bestbewährten Kunstanstalten.

Kataloge und billigstmögliche Offerten zu Diensten.